

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten)	Ggf. zuständige Fachabteilung (Kontaktdaten)
Stadt Frankfurt am Main Amt für Wohnungswesen Adickesallee 67/69 60322 Frankfurt am Main www.frankfurt.de/wohnungsamt	Stabsstelle Wohnungsmarkt, Mietrecht, innovative Wohnprojekte E-Mail: stabsstelle.64s1@stadt-frankfurt.de
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Referat Datenschutz und Informationssicherheit (11B) Sandgasse 6, 60311 Frankfurt am Main	E-Mail: datenschutz@stadt-frankfurt.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
Zwecke:
<p>Informationskampagne zu zivil- und ordnungsrechtlichen Regelungen zur Mietpreishöhe und die dem Amt für Wohnungswesen übertragenen Aufgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> – Hinweis auf den qualifizierten Mietspiegel der Stadt Frankfurt am Main und das dazugehörige Angebot des Online-Mietspiegel-Rechners inkl. Information über die korrekte Anwendung des Frankfurter Mietspiegels (§ 558c Abs. 4 Satz 2 BGB). – Information über zivilrechtliche Regelungen des Wohnraummietrechts (§§ 556d, 558 BGB). – Information über ordnungsrechtliche Regelungen zur Miethöhe (§ 5 WiStrG). – Hinweis auf das Angebot der Mietrechtlichen Beratung und der Stabsstelle Mieterschutz.
Rechtsgrundlagen:
<p>Die Information über zivilrechtliche und ordnungsrechtliche Regelungen zur Miethöhe erfolgt im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO) und zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgaben (§ 3 Abs. 1 HDSIG) sowie daraus abgeleiteten Annexkompetenzen. Zur Erfüllung der Aufgaben zählen die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit. Im Sinne einer rechtssicheren Vertragsgestaltung, ist es im Interesse der betroffenen Person (§ 21 Abs. 1 Nr. 1 HDSIG), Informationen über bestehende Regelungen zur Mietpreishöhe zu erhalten. Es besteht kein Grund zu der Annahme, dass die Verarbeitung zu diesem Zweck verweigert würde. Ergänzend besteht die Erforderlichkeit der Datenverarbeitung darin, dass durch die anlassbezogene und begründete Informations- und Öffentlichkeitsarbeit erhebliche Nachteile für das Gemeinwohl (§ 21 Abs. 1 Nr. 3 HDSIG) oder gar schwerwiegende Beeinträchtigung der Rechte und Freiheiten einer anderen Person (§ 21 Abs. 1 Nr. 5 HDSIG) abgewendet werden können.</p>
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:
<p>Es ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben und nicht für einen Vertragsabschluss erforderlich, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die betroffene Person ist nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.</p>

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:
<ul style="list-style-type: none"> – Personenstammdaten – Anschrift und Kontaktdaten
Wurden die Daten <u>nicht</u> bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:
Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen
<ul style="list-style-type: none"> – Öffentlich zugängliche Immobilienmarkt-Plattformen

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Projektverantwortliche und -mitarbeiter:innen im Amt für Wohnungswesen

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland i.S. von Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO ist **nicht** beabsichtigt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Personenbezogene und personenbeziehbare Daten werden nach Abschluss des Projektes spätestens aber zum 30.04.2025 gelöscht.

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim **Hessischen Datenschutzbeauftragten** zu erheben. Postanschrift: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, Tel.: 0611/1408-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de .